

”

*Wenn wir nach intelligentem Leben im Universum suchen, das uns finden und vielleicht sogar mit uns in Kontakt treten könnte, haben wir hiermit die Sternenkarte dazu erstellt.*

### Zitat der Woche

Lisa Kaltenegger,  
öst. Astrophysikerin



### Leitartikel

••• Von Sabine Bretschneider

IM DUNKLEN WALD. Die Suche nach erdähnlichen Planeten ist seit einigen Jahren in vollem Gange. Beinahe täglich werden neue Planeten entdeckt, die sich in der sogenannten habitablen Zone rund um ihre Sonne bewegen, Wasser dauerhaft in flüssiger Form aufweisen und erdähnliches Leben beherbergen könnten. Darunter, so der neueste Begriff, sind auch „superhabitable“, die, so die damit befassten Astrophysiker, noch gemüthlichere Bedingungen aufweisen könnten als die Erde selbst ... In Zeiten des Klimawandels stößt das Thema inzwischen auf reges Interesse.

Jetzt sollte eigentlich nur das SETI-Projekt endlich anschlagen und uns freundliche Grüße übermitteln. An dieser Front tut sich allerdings gar nichts. Warum? Gute Frage. Die österreichische Astrophysikerin Lisa Kaltenegger hat jetzt den Spieß umgedreht, die Perspektive gewechselt und untersucht, von wo aus es eigentlich möglich wäre, die Biosphäre der Erde zu ana-

lyisieren. Ergebnis: Es sind rund 1.000 Sterne ähnlich unserer Sonne im Umkreis von 300 Lichtjahren, deren Position im Kosmos es erlauben würde, einen Transit der Erde zu beobachten und ihre Habitabilität zu analysieren.

Das macht nachdenklich. Was, wenn die Erde längst in einem Alien-Katalog als „superhabitable“ aufscheint? Liu Cixin, ein chinesischer Informatiker und mittlerweile weltberühmter Science-Fiction-Autor, hat dazu eine passende Theorie formuliert, die „Dunkler-Wald-Theorie“. Zusammenfassung: Der Weltraum ist wie ein finsterner Wald voller Raubtiere, und die beste Überlebensstrategie heißt: Versteckt euch! Sie beruht auf der Annahme, „dass Zivilisationen den Kontakt zueinander ganz bewusst vermeiden, aus Angst, dadurch ausgelöscht zu werden“ (© relativfiktiv.com). Hoffen wir also in diesem Sinne, dass SETI weiterhin stumm bleibt.

Warum dieser Exkurs in Science und Fiction? Weil die Nachrichten inzwischen so corona-verseucht sind, dass es dann und wann andere Themen braucht ...

## Impressum

### Medieninhaber:

medianet Verlag GmbH  
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG  
<http://www.medianet.at>

Gründungsherausgeber: Chris Radda

Herausgeber: Germanos Athanasiadis,  
Mag. Oliver Jonke

Geschäftsführer: Markus Bauer

Verlagsleiter: Bernhard Gily

Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam:

Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173;  
[s.bretschneider@medianet.at](mailto:s.bretschneider@medianet.at)),  
Stellvertreter der Chefredakteurin: Dinko Fejzuli  
(fej – DW 2175; [d.fejzuli@medianet.at](mailto:d.fejzuli@medianet.at))

### Kontakt:

Tel.: +43-1/919 20-0  
[office@medianet.at](mailto:office@medianet.at) | Fax: +43-1/298 20 2231  
Fotoredaktion: [fotored@medianet.at](mailto:fotored@medianet.at)

### Redaktion:

Christian Novacek (stv. Chefredakteur, nov – DW 2161), Paul Hafner (haf – DW 2174), Paul Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk), Nadja Rihai (nri – DW 2201), Martin Rümmele (rüm), Laura Schott (ls – DW 2163), Jürgen Zacharias (jz)

### Zuschriften an die Redaktion:

[redaktion@medianet.at](mailto:redaktion@medianet.at)

Lektorat: Mag. Christoph Strolz Grafisches

Konzept: Verena Govoni Grafik/Produktion:

Raimund Appl, Peter Farkas Fotoredaktion:

Jürgen Kretten Fotoredaktion/Lithografie: Beate

Schmid Druck: Herold Druck und Verlag AG,

1030 Wien Vertrieb: Post.at Erscheinungsweise:

wöchentlich (Fr) Erscheinungsort: Wien

Einzelpreis: 4,- € Abo: 179,- € (Jahr) (inkl. Porto

& 10% MwSt.) Auslands-Abo: 229,- € (Jahr).

Bezugsabmeldung nur zum Ende des verein-

barten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger

Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen

Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist

Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der

Meinung der Redaktion decken.

### Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:

<https://medianet.at/news/page/offenlegung/>



Abo, Zustellungs- und  
Adressänderungswünsche:

[abo@medianet.at](mailto:abo@medianet.at)  
oder Tel. 01/919 20-2100

# Ausflug in die Kosmosozoologie

Je ungemütlicher es hier bei uns wird, desto mehr locken neue Welten. Aber: Achtung!

## Inhalt

### COVERSTORY

**Gebündelte Expertise** ..... 6  
Fred Koblinger über den  
„Brainpool“ Iqonic Consulting

### MARKETING & MEDIA

**Plan B in der Krise** ..... 12  
Die Tageszeitung *Heute* setzte  
auf alternative Vertriebswege

**Kreativität trifft Daten** ..... 18  
Veranstalter der neovideo,  
Martin Wolfram, im Interview

**Ready to Podcast** ..... 20  
Marken brauchen Strategien, der  
„wilde Podcast-Westen“ ist vorbei

**Sportinitiative auf ServusTV** .... 22  
Was der Sender in puncto Sport  
und Übertragungsrechte vorhat

**Was ist Ihr Geheimnis?** ..... 24  
MCÖ befragte Marketing Leader

### SPECIAL MEDIA-ANALYSE

**MA: Spezielle Umstände** ..... 30  
Besonderheiten durch Covid-19

**Zahlen der größten Player** ..... 32  
Die wichtigsten Ergebnisse der  
Media-Analyse im Überblick

### RETAIL

**Debatte um Einwegpfand** ..... 42  
BM Gewessler und Nah&Frisch-  
Chef Wuchterl im Gespräch

**Rasche Einigung** ..... 45  
Verhandlungen um Handels-KV  
brachten im Schnitt Plus von 1,5%

**Ikea Österreich trotz Krise** .... 46  
Sattes Umsatzplus von 5,5%  
und steigender Online-Anteil

**Starker Relaunch** ..... 50  
(Neu-)Start für go2market  
mit neuem Store in Wien

### FINANCENET & REAL:ESTATE

**Nachhaltiges gefällig?** ..... 62  
Das Interesse an nachhaltigen  
Finanzprodukten steigt ...

**„Digital Findet Stadt“** ..... 68  
Digitalisierte Bauwirtschaft

### HEALTH ECONOMY

**Wege aus der Krise gesucht ...** 72  
Debatte über Test-Änderungen

**Investor stockt auf** ..... 77  
Franklin Road erhöht Anteil  
an Penninger-Firma Apeiron

### INDUSTRIAL TECHNOLOGY

**Kranke Industrie** ..... 80  
Die heimische Industrie ist weit  
von Normalauslastung entfernt

**Knorr-Bremse(n) für Europa ...** 86  
Auftrag von Škoda Transportation